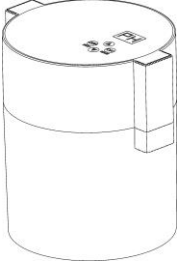
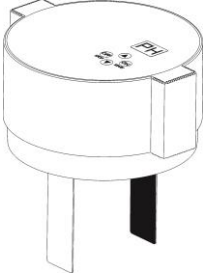


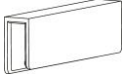
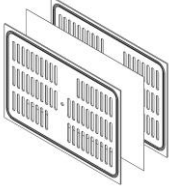

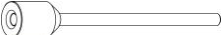

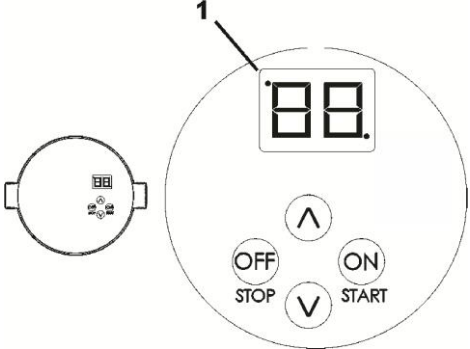


1. AUFBAU DER GERÄTS

 <p>Gesamtansicht des Geräts</p>	 <p>Haube</p>	 <p>Untergefäß</p>
 <p>Aushebegefäß</p>	 <p>Fixator für Gitter</p>	 <p>Membran mit zwei Gittern</p>
 <p>Untersetzer</p>	 <p>Silberelektrode (Ausführung „Silver“)</p>	 <p>Ersatzmembran (2 Stück)</p>

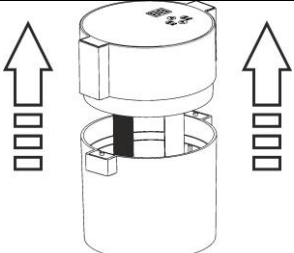
2. BEDIENUNG DES GERÄTS

	<p>Monitor: 1 – Minutenpunkt: bei leuchtender Anzeige wird die Zeit in Minuten gezählt. Auf dem Monitor werden folgende Informationen gezeigt: Zeit, Fehler, Betriebsende und Betriebsart des Geräts.</p> <p>Steuertasten: OFF/STOP – schaltet das Gerät aus bzw. stoppt den Ablauf. < - der Zeitwert wird geändert. > - der Zeitwert wird geändert. ON/START – schaltet das Gerät ein bzw. startet den Ablauf der Ionisierung bzw. Silberung.</p>
---	--

3. GEBRAUCH

3.1. IONISIERUNG DES WASSERS

Hinweis: Mit dem neuen Gerät zum ersten Mal ionisiertes Wasser muss man weggießen.

IONISIERUNG DES WASSERS	
	<p>1. Die Haube abnehmen.</p>

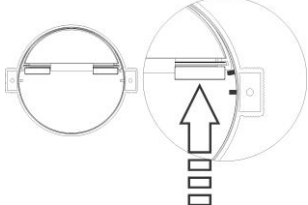
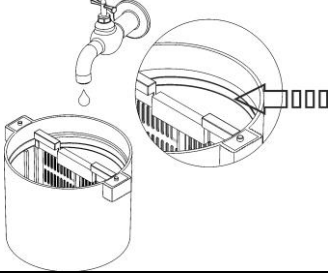
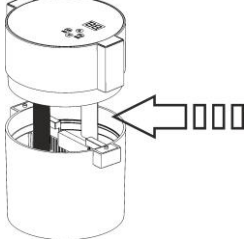
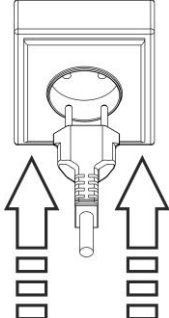
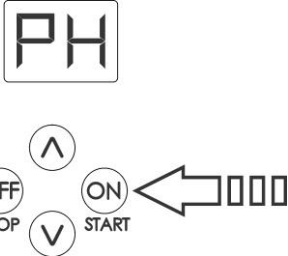
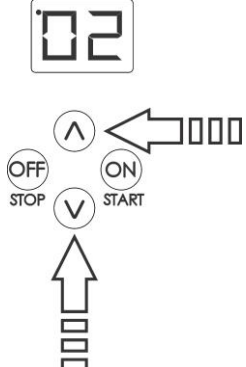
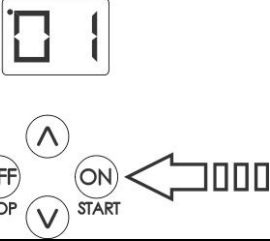

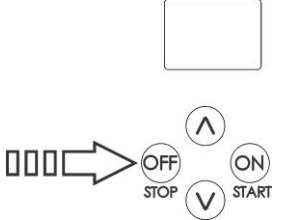
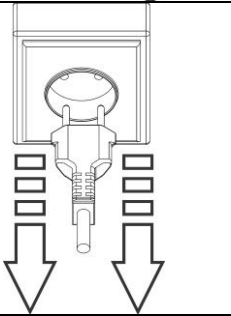
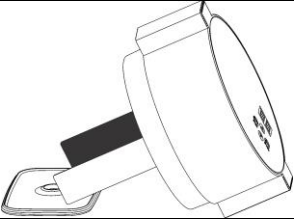
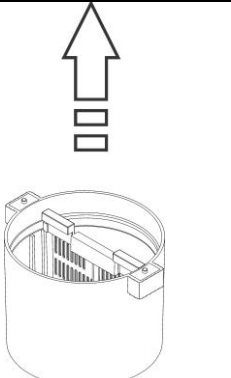
	<p>2. Das Aushebegefäß in das Untergefäß entsprechend den Führungen einbauen.</p>
	<p>3. Das Aushebegefäß und danach das Untergefäß mit Wasser bis zur unteren Markierung des Wasserspiegels füllen.</p>
	<p>4. Die Haube auf das Untergefäß einsetzen. Je nach gewünschtem pH des Wassers kann im Aushebegefäß eine dunkle bzw. eine helle Elektrode eingesetzt werden. S. Tabelle Nr. 1. Hinweis: Bei der dunklen Elektrode werden das ionisierte saure Wasser und bei der hellen Elektrode das ionisierte basische Wasser hergestellt.</p>
	<p>5. Den Stecker in die Steckdose stecken.</p>
	<p>6. Mit der Taste „ON“ das Gerät einschalten. Auf dem Monitor erscheint die Anzeige „PH“.</p>
	<p>7. Mit den Tasten <> die gewünschte Dauer der Ionisierung wählen.</p>

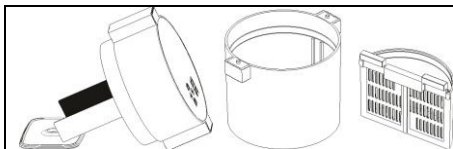
Tabelle Nr. 1

Dauer der Ionisierung	Dunkle Elektrode im Aushebegefäß				Helle Elektrode im Aushebegefäß			
	Basisches Wasser im Untergefäß		Saures Wasser im Aushebegefäß		Basisches Wasser im Aushebegefäß		Saures Wasser im Untergefäß	
	ORP	pH	ORP	pH	ORP	pH	ORP	pH
2	-130	8,2	420	6,8	-190	8,6	280	6,8
3	-140	8,6	470	6,7	-210	8,8	400	6,7
4	-160	9,2	560	6,6	-250	9,2	480	6,6
5	-190	9,4	580	6,5	-310	9,6	540	6,5

10	-310	9,6	640	6	-440	10	600	6,1
15	-430	9,8	700	3,9	-520	10,4	660	5,7
20	-560	9,9	760	3,4	-600	10,8	700	5,3
25	-710	10	850	3,2	-670	11,1	740	4,9
30	-760	10,1	1000	3	-720	11,2	780	4,5

Die Tabelle wurde auf Basis von Tests des Geräts erstellt. Die Tests wurden vom ZENTRUM DER PHYSIKALISCHEN UND TECHNOLOGIEWISSENSCHAFTEN bei Temperatur von 18 °C, Leitfähigkeit von 550 µS/cm und Leitungswasser von 7,4 pH durchgeführt. Die pH- und ORP-Werte des ionisierten Wassers können von den Werten in der Tabelle infolge von physikalischen und chemischen Eigenschaften des verwendeten Wassers abweichen.

	<p>8. Mit der Taste „START“ die Ionisierung starten.</p>
	<p>9. Am Ende des Ionisierungsablaufs ertönt ein Signal und auf dem Monitor erscheint die Anzeige „00“. Hinweis: Das Ein- und Ausschalten des Stummbetriebs s. Kapitel 8.</p>
	<p>10. Mit der Taste „OFF“ das Gerät ausschalten.</p>
	<p>11. Den Stecker aus der Steckdose ziehen.</p>
	<p>12. Die Haube abnehmen und wie auf dem Bild gezeigt ablegen.</p>
	<p>13. Zuerst das Wasser aus dem Aushebegefäß und dann aus dem Untergefäß leeren. Das ionisierte Wasser in den vorhandenen Behälter gießen. Hinweis: Bei der dunklen Elektrode werden das ionisierte saure Wasser und bei der hellen Elektrode das ionisierte basische Wasser hergestellt. S. Tabelle Nr. 2.</p>



14. Die Teile des Ionisierers trocknen lassen.
Hinweis: Das Gerät erst zusammenbauen, nachdem es vollständig trocken ist.

3.2. SILBERWASSER

Hinweis: Mit dem neuen Gerät zum ersten Mal ionisiertes Wasser muss man weggießen.

3.3. ERZEUGUNG DES SILBERWASSERS (Ausführung „Silver“)

	<p>1. Die Haube abnehmen.</p>
	<p>2. Das Aushebegefäß rausnehmen. Für die Erzeugung des Silberwassers wird das Aushebegefäß nicht verwendet.</p>
	<p>3. Die Silberelektrode auf den Kontakt der Silberelektrode zwischen der dunklen und hellen Elektrode unter der Haube aufschrauben.</p>
	<p>4. Das Untergefäß mit Wasser bis zur unteren Markierung des Wasserspiegels füllen.</p>
	<p>5. Die Haube in das Untergefäß einsetzen.</p>
	<p>6. Den Stecker in die Steckdose stecken.</p>

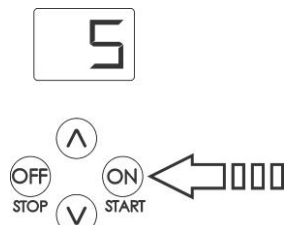
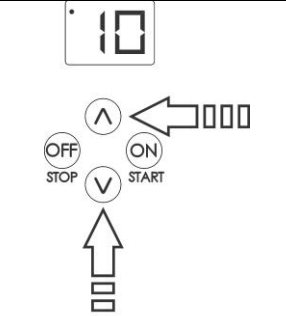
	<p>7. Mit der Taste „ON“ das Gerät einschalten. Auf dem Monitor erscheint „S“.</p>
	<p>8. Mit den Tasten <> die gewünschte Dauer der Silberung wählen. S. Tabelle Nr. 2. Die Zeit der ersten Minute wird in Sekunden und nach dem Erscheinen des Punktes in Minuten gezählt.</p>

Tabelle Nr. 2

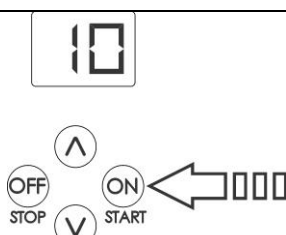

Betriebsdauer des Geräts	Verwendung des Leitungswassers ¹ . Die Silberkonzentration im Wasser in mg/l bis:	Verwendung des destillierten ² Wassers. Die Silberkonzentration im Wasser in mg/l bis:
10s	0,01	-
20s	0,03	0,05
30s	0,05	0,06
40s	0,19	0,08
1m	0,33	0,11
5m	1,50	0,35
10m	3,10	0,65
20m	6,00	1,25
40m	11,0	2,45
60m	17,5	3,65
80m	19,7	4,85
100m	26,6	6,05
120m	35,0	8,05

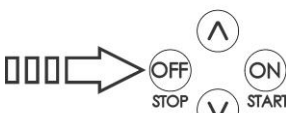
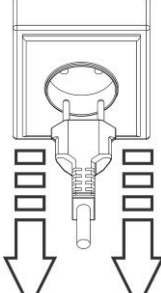

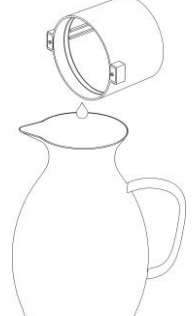
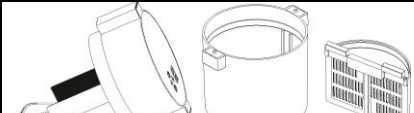
Die Tabelle wurde auf Basis von Tests des Geräts erstellt. Die Tests wurden vom ZENTRUM DER PHYSIKALISCHEN UND TECHNOLOGIEWISSENSCHAFTEN unter folgenden Bedingungen durchgeführt:

¹ Wassertemperatur 18 °C und Leitungswasser-Leitfähigkeit von 550 µS/cm.

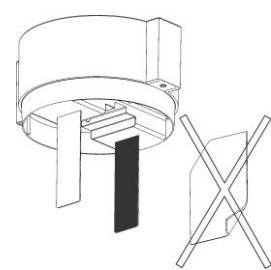
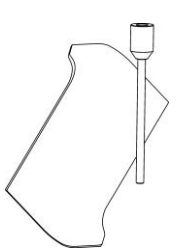
² Gereinigtes Wasser mit der Leitfähigkeit von 0,062 µS/cm wird verwendet, wenn das Silberwasser getrunken wird.

Hinweis: Gemäß den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO / SDE / WSH / 03.04 / 14) sollte die Konzentration von Silber im Trinkwasser 0,1 mg/l nicht überschreiten.

	<p>9. Mit der Taste „START“ die Silberung starten.</p>
	<p>10. Am Ende des Silberungsablaufs ertönt ein Signal und auf dem Monitor erscheint „00“. Hinweis: Das Ein- und Ausschalten des Stummbetriebs s. Kapitel 8.</p>

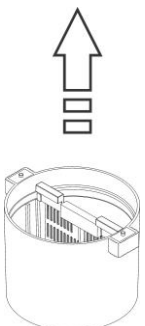
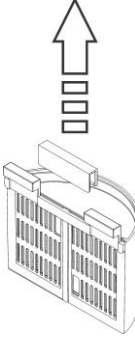
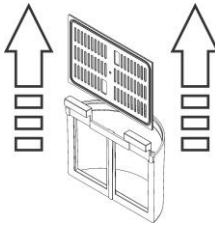
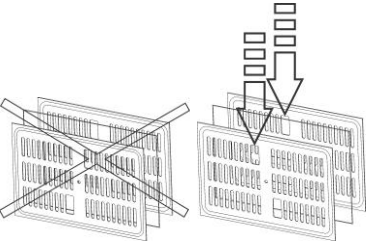
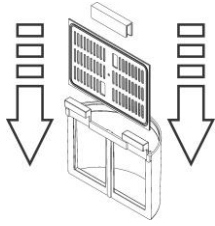
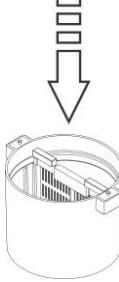
	<p>11. Mit der Taste „OFF“ das Gerät ausschalten.</p>
	<p>12. Den Stecker aus der Steckdose ziehen.</p>
	<p>13. Die Haube abnehmen und wie auf dem Bild gezeigt ablegen.</p>
	<p>14. Das Silberwasser aus dem Untergefäß in einen undurchsichtigen Behälter gießen.</p>
	<p>15. Die Teile des Ionisierers trocknen lassen. Hinweis: Das Gerät erst zusammenbauen, nachdem es vollständig trocken ist.</p>

4. PFLEGE DER ELEKTRODEN


<p>1. Die Pflege der hellen Elektrode</p> <p>Nach jedem Gebrauch die helle Elektrode mit weichem Tuch, getränkt im Essig (9%), abwischen, mit Wasser spülen und abtrocknen lassen.</p> 	<p>2. Die Pflege der dunklen Elektrode</p> <p>Die dunkle Elektrode wird nicht gereinigt. Vor mechanischen Beschädigungen schützen.</p> 	<p>3. Die Pflege der Silberelektrode</p> <p>Nach jedem Gebrauch die Silberelektrode mit weichem Tuch abwischen, mit Wasser spülen und abtrocknen lassen.</p> 
---	---	---

5. AUSTAUSCH DER MEMBRAN

Hinweis: Die Membran wird mindestens einmal im Monat bzw. nach mechanischer Beschädigung ausgetauscht. Wir empfehlen, die Membran bei trockenem Ausbebehälter und Gitter auszutauschen.

 <p>1. Das Aushebegefäß aus dem Untergefäß rausnehmen und auf den Tisch legen.</p>	 <p>2. Den Fixator für das Gitter abnehmen.</p>	 <p>3. Mit beiden Händen das Gitter festhalten und aus dem Aushebegefäß ziehen.</p>
 <p>4. Die alte Membran herausnehmen. Beide Gitter so zusammenführen, dass die Fenster zusammenpassen. Zwischen den Gittern eine neue Membran einlegen.</p>	 <p>5. Die Gitter mit beiden Händen festhalten und in den Behälter bis zum Anschlag schieben. Den Fixator für Gitter auflegen.</p>	 <p>6. Das Aushebegefäß in das Untergefäß einsetzen.</p>

6. TECHNISCHE DATEN

Bezeichnung des Parameters	Parameterwerte
Inhalt, l Versorgungsspannung, V Wechselstromfrequenz, Hz Sicherungen, VP, A	1,5 230 50 5
Maximaler Leistungsbedarf: - bei Ionisierung, W - bei Silberung, W Max. Gerätgewicht, kg Betriebsbedingungen: - Lufttemperatur - relative Luftfeuchtigkeit - eigene Leitfähigkeit vom verwendeten Wasser - die Anfangstemperatur vom verwendeten Wasser - Schutzart (vor Wassereindringen) - darf mit Haushaltsmüll nicht entsorgt werden	100 2 0,98 kg zwischen 5 und 40°C bis 80% bei 25°C 350-900 µS/cm bis 25 °C IP44 

7. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

7.1. Es ist verboten:

- 7.1.1. die Haube vom Untergefäß abzunehmen, wenn das Gerät ans Netz angeschlossen ist;
- 7.1.2. das Gerät in der Nähe von offenem Feuer bzw. funkelnden Geräten aufzubewahren;
- 7.1.3. das Gerät zu zerlegen;
- 7.1.4. die Haube mit den Elektroden nach oben aufzubewahren;
- 7.1.5. die Haube unter Wasserstrom zu waschen;
- 7.1.6. das Gerät bzw. seine Teile in der Geschirrspülmaschine zu waschen;

- 7.1.7. das Gerät mit mechanischen Beschädigungen zu verwenden;
- 7.1.8. nicht originale Membran zu verwenden.
- 7.2. Das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren und nie ohne Aufsicht lassen.

8. STUMMBETRIEB

8.1. Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten <> für ca. 3 s werden alle Tonsignale ein- bzw. ausgeschaltet.

9. BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSFEHLER DES GERÄTS

Angezeigte Parameter:	Beschreibung
PH	Das Aushebegefäß ist eingebaut. Das Gerät ist für die Ionisierung betriebsbereit.
S	Das Aushebegefäß ist ausgebaut. Das Gerät ist für die Silberung des Wassers betriebsbereit.
E1	In der Betriebsart Silberung wurde keine Silberelektrode aufgefunden. Die Silberelektrode einbauen.
E2	Die Haube falsch eingebaut. Die Haube richtig einbauen.
E3	Der Wasserspiegel zu hoch. Der Wasserspiegel muss bis zur unteren Markierung reichen.

10. GARANTIE

- 10.1. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate ab dem Verkaufsdatum, wenn der Verbraucher die Vorschriften dieser Anleitung eingehalten hat.
- 10.2. In der Garantiezeit muss das defekte Gerät in den Laden, wo es gekauft wurde, bzw. in das Herstellerwerk zugestellt werden.
- 10.3. Die Garantie erlischt, wenn das Gerät mechanisch beschädigt wurde, Spuren eines Öffnungs- bzw. Reparaturversuchs aufweist bzw. ohne Einhaltung der Anweisungen dieser Betriebsanleitung betrieben wurde.
- 10.4. Der Hersteller sichert eine ordentliche Funktion des Geräts nur dann zu, wenn es vom offiziellen Vertreter des Herstellers erworben wurde.